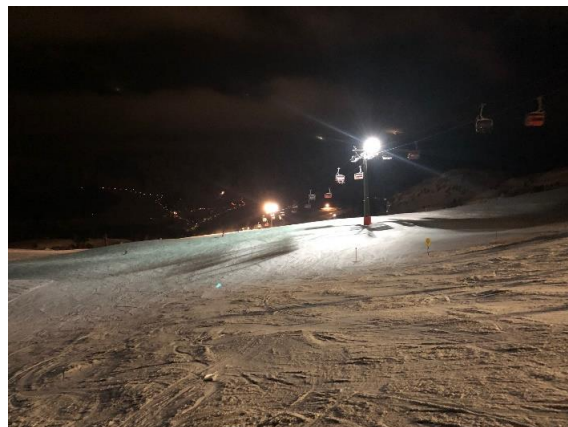


Skiweekend 2019

Auch im Jahre 2019 fand das legendäre Skiweekend Zug1 statt. Die ersten trafen sich am Freitagmorgen für einen gemeinsamen Skitag. Einige trafen erst am Abend ein für das Nachtskifahren und zwei zogen es vor die Gesundheit zu schonen, um am Samstag Vollgas zu geben.



Die Anreise verlief natürlich tadellos mit den SEAT's.



Das Nachtskifahren verlief unfallfrei.

Die Unterkunft wurde bezogen und so eingerichtet, dass es auch für alle passt. Sicherheit geht vor.



Der Samstag startete mit tollem Wetter und es waren ausnahmsweise alle anwesend.



Die Anwesenheit von allen war von kurzer Dauer. Zum Glück ist im Skigebiet Lenzerheide jede Station mit einem WC Ausgestattet. Ansonsten wäre wohl eine kleine Schweinerei passiert auf der Skipiste... 😊

Natürlich war für das Wohl am Mittag gesorgt und es war im Restaurant LavoZ um 12.00 Uhr reserviert. Nachdem Nadine und Jasmin das Personal mit Fragerei genervt hat, merkte ich, dass ich das Datum für die Reservation verwechselt habe. Zum Glück sind wir eine bodenständige Truppe und auch mit Festbänken zufrieden.

Schon bald wechselten wir wieder mal in den Après-Ski.





Die Bar wurde kurzerhand von uns übernommen



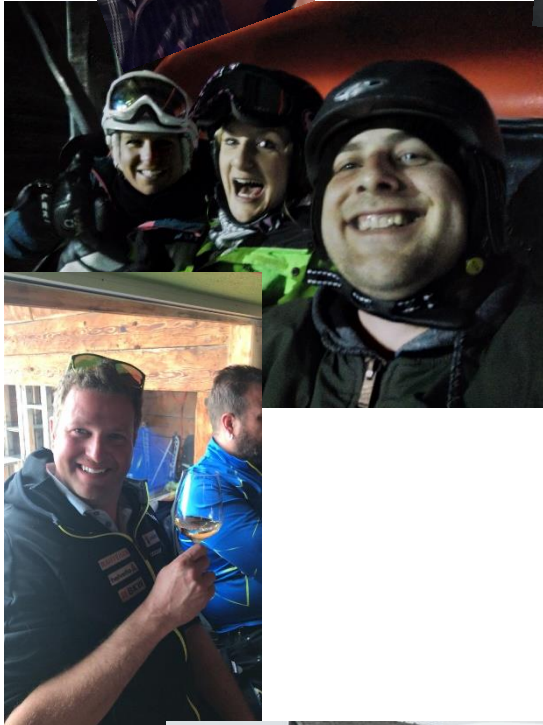
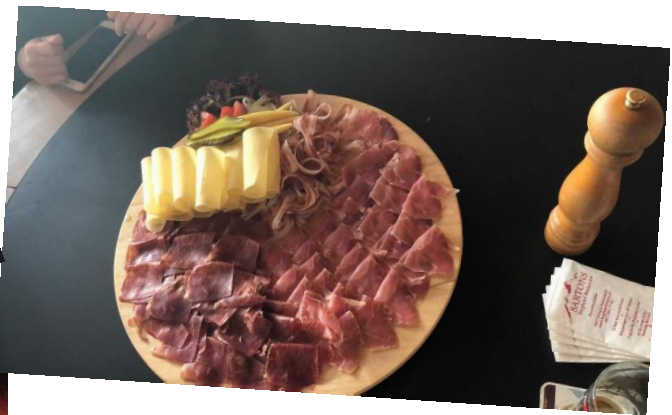
Wie immer geht auch dieses Skiweekend in die Geschichte ein. Es ist immer schön, wenn uns die Crew auch nach einem Jahr ohne Wiedersehen mit dem Namen in der Bar begrüsst. 😊

Gut zu wissen: Man kann auch ganz gut mit Wanderschuhen Snowboard fahren, sollte man die Snowboardschuhe nicht finden....

Liebe Frauen, ich hoffe, eure 35 OK Sitzungen für das Weihnachtsessen fiel nicht zu fest ins Wasser. Wir zogen es vor, uns unter den Sonnenschirmen zu verziehen.



Impressionen Skiweekend 2019





Danke Sven für die guten Verkaufsgespräche.





Reto, ich hoffe, du hattest einen guten Einstand, jetzt weisst du wie es bei uns läuft.



Hoffentlich hat das Geld noch für ein bisschen Shopping gereicht.

Ich hoffe, euch hat es gefallen und ihr seid auch nächstes Jahr wieder dabei? Ich rechne mit unseren Gästen.



Bericht: Dominik Blaser